

[Straßen ohne E-Roller: Eine ukrainische Stadt stellt den Verleih aufgrund von Beschwerden ein](#)

12.08.2026

Die Unternehmen müssen alle Roller innerhalb von 14 Tagen entfernen. Tscherniwzi hat die Verträge mit den Betreibern von E-Roller-Verleihdiensten aufgrund von Beschwerden der Einwohner über chaotisches Parken und Gefahren für Fußgänger gekündigt. Innerhalb von zwei Wochen müssen die Unternehmen ihre Fahrzeuge von den Straßen der Stadt entfernen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Unternehmen müssen alle Roller innerhalb von 14 Tagen entfernen. Tscherniwzi hat die Verträge mit den Betreibern von E-Roller-Verleihdiensten aufgrund von Beschwerden der Einwohner über chaotisches Parken und Gefahren für Fußgänger gekündigt. Innerhalb von zwei Wochen müssen die Unternehmen ihre Fahrzeuge von den Straßen der Stadt entfernen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf einen Beschluss des Stadtrats von Tscherniwzi.

Das Wichtigste:

- Tscherniwzi hat die Kooperationsvereinbarungen mit den Verleihbetreibern Bolt, Vevi und Jet.ua gekündigt (der Beschluss wurde von 22 Abgeordneten unterstützt).
- Zahlreiche Beschwerden der Bürger über chaotisches Parken, Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung und Gefahren für Fußgänger. Tscherniwzi ist nach Odessa die zweite Stadt, die solche Einschränkungen erlassen hat.
- Die Unternehmen haben 14 Tage Zeit, die E-Scooter und Stationen zu entfernen. Bei Nichtbefolgung werden die Fahrzeuge von den kommunalen Behörden auf Kosten der Eigentümer zwangsweise abgeschleppt.

Tscherniwzi – nun ohne E-Scooter

Die Kooperationsvereinbarungen mit drei beliebten Verleihdiensten – Bolt, Vevi und Jet.ua – wurden gekündigt. Der entsprechende Beschluss wurde von 22 Abgeordneten während der Sitzung am 10. August unterstützt.

Hauptgrund für diesen Schritt waren zahlreiche Beschwerden der Einwohner. Die Stadtbewohner beschwerten sich massenhaft über die chaotische Abstellung der Roller, ständige Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung und die reale Gefahr, die diese Fortbewegungsmittel für Fußgänger darstellen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.